

No 5

2016

AUDI SPORT EXPRESS

Motorsport-Festival
Lausitzring



INTERVIEW

Jamie Green über
den Lausitzring

VERGLEICH

Audi RS 5 DTM
vs. Audi R8 LMS

24H LE MANS

Letzter Test vor
dem Showdown



 Audi Sport



„MEGA-JOB VON ALLEN“

Jamie Green war 2015 bei den Audi-Festspielen auf dem Lausitzring der überragende Akteur

Zwei Siege auf dem Lausitzring im vergangenen Jahr. Was ist das Geheimnis für den Erfolg?

Jamie Green: Ich war auf dem Lausitzring schon in der Vergangenheit schnell unterwegs. 2015 habe ich aber noch einmal eine Schippe draufgelegt. Es war das wohl beste Wochenende meiner Karriere. Zwei Siege, eine souveräne Trainings-

bestzeit mit einer halben Sekunde Vorsprung und in beiden Rennen die schnellste Runde. Nicht zu vergessen die unglaubliche Teamleistung von Audi – ein Vierfach-Erfolg am Samstag und sogar ein Fünffach-Triumph am Sonntag – mehr kann man kaum erreichen. Das war ein Mega-Job von allen Beteiligten.

Was sind die Besonderheiten der Strecke?

Der Lausitzring ist einzigartig in der DTM, weil die Strecke aus dem schnellen Speedway-Teil und dem Infield besteht. Der Mix aus schnellen, mittleren und langsamen Kurven sowie der langen Start-Ziel-Geraden mit Höchstgeschwindigkeiten von rund 240 km/h macht einfach Spaß.

Was sind ihre Erwartungen für dieses Jahr?

Es wird ein tolles Wochenende zusammen mit dem ADAC GT Masters, der IDM-Superbike-Motor-

rad-Meisterschaft und den weiteren Rahmenserien. Ich hätte nichts gegen die Wiederholung des Vorjahresergebnisses (*lacht*). Auf jeden Fall möchte ich nach zwei Podestplätzen meinen ersten Sieg der Saison 2016 einfahren.

Zu Hause ist mit der Geburt des dritten Kindes noch mehr los. Stört das die Vorbereitung?

Überhaupt nicht. Wir sind absolut glücklich, vor allem, dass wir nach zwei Jungs jetzt noch eine Tochter bekommen haben. Für mich ist der Nachwuchs immer noch mehr Motivation.

RS 5 DTM VS. R8 LMS

Erstmals starten an diesem Wochenende der Audi RS 5 DTM und der Audi R8 LMS auf derselben Rennstrecke. Audi-Werksfahrer Nico Müller kennt beide: Er kämpft im Audi RS 5 DTM und auf der Langstrecke im Audi R8 LMS um Siege. Für den jungen Schweizer ist die Umstellung kein Problem, da die beiden Rennwagen relativ unterschiedlich zu fahren sind. „Der R8 LMS ist ein seriennaher Sportwagen mit ABS und Traktionskontrolle“, sagt Müller. „Im Grenzbereich ist er damit einfacher zu fahren als der RS 5 DTM.“ Laut dem gebürtigen Thuner zeichnet den R8 LMS aus, dass er aerodynamisch sehr effizient ist, bei hohen Geschwindigkeiten viel Grip aufbaut und am Ende der Geraden immer noch sehr schnell ist. „Der R8 LMS hat ein Mittelmotor-Konzept, beim RS 5 DTM liegt der Motor auf der Vorderachse. Daher ist die Gewichtsverteilung eine ganz andere und die Autos verhalten sich unterschiedlich“, erklärt Müller. „Beide sind sehr schnell und sehr konkurrenzfähig. Zwei sehr gelungene Rennwagen.“



EINZIGARTIGE AUSSICHT

Sie hat eine Länge von 368 Metern, ist mehr als 40 Meter hoch, 27 Meter breit und bietet Platz für 25.000 Zuschauer: die imposante Haupttribüne des Lausitzrings. Sie gilt als die vielleicht beeindruckendste Tribüne im DTM-Kalender und bietet einen einmaligen Blick auf den 3,478 Kilometer langen Kurs. Nahezu den gesamten Streckenverlauf kann man von ihr einsehen – und verpasst so kein Überholmanöver. Auch die Fahrer sind von dem Bauwerk fasziniert. „Es ist schon beeindruckend, wenn man aus der letzten Kurve auf die Start-Ziel-Gerade mit der voll besetzten Tribüne fährt. Es fühlt sich ein bisschen so an, als ob man in ein Fußballstadion fährt“, so Audi-Pilot Timo Scheider. Zusätzlich zu den Sitzplätzen gibt es auf der Haupttribüne direkt unterhalb des erhöhten Tribünendaches 39 Kommentatorenkabinen sowie 28 Lounges mit eigenem Balkon.



Christopher Mies und Connor De Phillippi sind die Tabellenführer des ADAC GT Masters



DIE AUDI-ERFOLGE AUF DEM LAUSITZRING

4 Siege

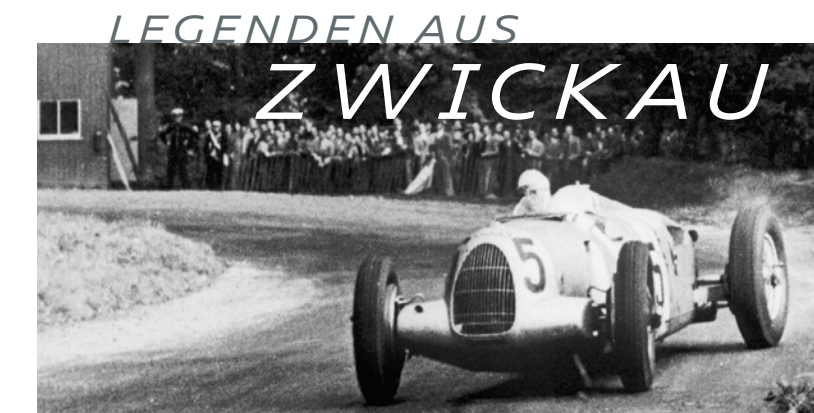


21 Podestplätze

4 Pole-Positions



8 Schnellste Rennrunden



LEGENDEN AUS ZWICKAU

Bernd Rosemeyer, Hans Stuck oder Tazio Nuvolari – diese Namen lassen auch nach rund 80 Jahren die Herzen der Motorsportfans höher schlagen. Sie alle pilotierten die legendären Grand-Prix-Rennwagen des Audi-Vorgängers Auto Union, die von 1934 bis 1939 auf internationalen Rennstrecken für Furore sorgten. Entwickelt und gebaut wurden die Einsitzer in der Rennabteilung in Zwickau – und damit nur rund 170 Kilometer vom

Lausitzring entfernt. Geistiger Vater der Rennwagen war Ferdinand Porsche, der schon damals auf die noch unübliche Mittelmotorbauweise setzte. Insgesamt bestritt die Auto Union in den sechs Jahren 61 Rundstrecken-Rennen, gewann davon 24 und fuhr 40 weitere Podestplätze ein. 1936 holte Rosemeyer den EM-Titel, dessen Stellenwert damals dem einer Formel-1-Weltmeisterschaft entsprach.

KLEIN, ABER OHO



Audi RS 3: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,3–8,1 l/100km; CO₂-Emission kombiniert: 194–189 g/km

Die Audi-Werksfahrer schwören abseits der Rennstrecke auf die sportlichen R- und RS-Modelle der Marke mit den Vier Ringen. DTM-Pilot Miguel Molina setzt seit einiger Zeit auf den Audi RS 3. „Es ist ein tolles Auto, komfortabel und sportlich zugleich“, sagt der Spanier, der in der Nähe von Barcelona wohnt. „Ich bin zuvor den RS 6 gefahren und habe mir für meinen neuen Wagen eine vergleichbare Charakteristik in einem kleineren Auto gewünscht. Der RS 3 ist die perfekte Lösung, vor allen Dingen, wenn man in einer großen Stadt lebt.“

SPITZENREITER

JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
GT3 15.–16.01. 24h Dubai (UAE)* GT3 30.–31.01. 24h Daytona (USA)*	GT3 07.02. 12h Bathurst (AUS)*	GT3 19.03. 12h Sebring (USA)*	FIA WEC 17.04. Silverstone (GB) GT3 16.–17.04. Qualifying-Rennen 24h Nürburgring (D)*	Audi Sport TT Cup 06.–08.05. Hockenheim (D) FIA WEC 07.05. Spa (B) DTM 07./08.05. Hockenheim (D) DTM 21./22.05. Spielberg (A) Audi R8 LMS Cup 21.–22.05. Shanghai (CN) Audi Sport TT Cup 26.–29.05. Nürburgring (D) GT3 28.–29.05. 24h Nürburgring (D)*	DTM 04./05.06. Lausitzring (D) FIA WEC 18.–19.06. Le Mans (F) Audi Sport TT Cup 24.–26.06. Norisring (D) DTM 25./26.06. Norisring (D)	Audi Sport TT Cup 15.–17.07. Zandvoort (NL) DTM 16./17.07. Zandvoort (NL) Audi R8 LMS Cup 23.–24.07. Buriram (THA) FIA WEC 24.07. Nürburgring (D) GT3 30.–31.07. 24h Spa (B)	Audi R8 LMS Cup 13.–14.08. Malaysia (MAL) DTM 20./21.08. Moskau (RUS)	FIA WEC 03.09. Mexiko (MEX) Audi Sport TT Cup 09.–11.09. Nürburgring (D) DTM 10./11.09. Nürburgring (D) FIA WEC 17.09. Austin (USA) Audi Sport TT Cup 23.–25.09. Budapest (H) DTM 24./25.09. Budapest (H) Audi R8 LMS Cup 24.–25.09. Yeongam (ROK)	GT3 01.10. Petit Le Mans, Road Atlanta (USA)* Audi Sport TT Cup 14.–16.10. Hockenheim (D) DTM 15./16.10. Hockenheim (D) FIA WEC 16.10. Fuji (J) Audi R8 LMS Cup 15.–16.10. Taiwan (RC)	Audi R8 LMS Cup 04.–05.11. Shanghai (CN) FIA WEC 06.11. Shanghai (CN) GT3 17.–20.11. Macau Grand Prix (MAC)* FIA WEC 19.11. Bahrain (BRN)	GT3 11.12. 12h Sepang (MAL)*

* Ausgewählte internationale Rennen

TEAMS UND FAHRER



5
Mattias Ekström (S)
Red Bull Audi RS 5 DTM



48
Edoardo Mortara (I)
Castrol EDGE Audi RS 5 DTM

Audi Sport
Team Abt Sportsline

Audi Sport
Team Abt



17
Miguel Molina (E)
Teufel Audi RS 5 DTM



51
Nico Müller (CH)
Playboy Audi RS 5 DTM



10
Timo Scheider (D)
AUTO BILD MOTORSPORT Audi RS 5 DTM



99
Mike Rockenfeller (D)
Schaeffler Audi RS 5 DTM

Audi Sport
Team Phoenix

Audi Sport
Team Rosberg



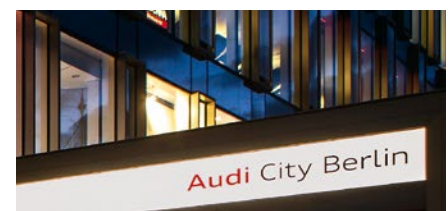
53
Jamie Green (GB)
Hoffmann Group Audi RS 5 DTM



27
Adrien Tambay (F)
Speedweek.com Audi RS 5 DTM

DTM meets LMP während der 24 Stunden von Le Mans. Die Audi-DTM-Fahrer werden während des Rennens weltweit in Audi Cities zu Gast sein und den Besuchern ein unvergessliches Live-Erlebnis beschreiben. So kommt Nico Müller nach Berlin, Mike Rockenfeller reist nach Moskau und Edo Mortara wird in Peking live vor Ort sein. Die Audi Cities sind innovative Räume für die Interaktion zwischen Marke, Mensch und Produkt.

Durch State-of-the-Art-Technologie erhalten Besucher Zugang zu allen Modellen in Echtgröße und in Echtzeit. Während der 24 Stunden von Le Mans wird den Besuchern packender Motorsport und das Erlebnis der nächsten Generation Schauplatz geboten.



**BLICK IN
DIE ZUKUNFT**



LETZTER TEST VOR DEM SHOWDOWN

Parallel zum DTM-Lauf auf dem Lausitzring wird an diesem Wochenende in Le Mans der Vortest zum 24-Stunden-Rennen, dem Saisonhöhepunkt der FIA-Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC, ausgetragen.

Audi tritt dabei mit zwei R18 an, die von den Fahrertrios Marcel Fässler/André Lotterer/Benoît Tréluyer und Lucas di Grassi/Loïc Duval/Oliver Jarvis pilotiert werden. Der Testtag ist die einzige Möglichkeit, sich auf dem 13,629

Kilometer langen Kurs für das Rennen am 18./19. Juni vorzubereiten. Audi reist mit Rückenwind nach Le Mans: Di Grassi, Duval und Jarvis gewannen Anfang Mai den ungewöhnlich harten zweiten WEC-Lauf der Saison 2016 in Spa-Francorchamps. Bei Temperaturen von mehr als 25 Grad Celsius lagen in Belgien am Ende nur zwei der sechs gestarteten Hybrid-Sportwagen aller Hersteller vorn. Die Zuschauer erlebten den spannendsten WEC-Lauf seit Langem: Zu unterschiedlichen Zeitpunkten des 6-Stunden-Rennens lag jede der drei Marken mindestens einmal mit deutlichem Vorsprung an der Spitze, doch die Hitze und ein ereignisreicher Rennverlauf forderten ihren Tribut. Am Ende hatte der Audi R18 mit der Startnummer „8“ zwei Runden Vorsprung. In Le Mans hat Audi seit dem Jahr 2000 insgesamt 13 Siege eingefahren.



AUDI SPORT TT CUP BEGEISTERT FANS

Der Audi Sport TT Cup hat bei seiner Premiere im Rahmen des 24-Stunden-Rennens auf dem Nürburgring voll überzeugt. Im Audi-Markenpokal sahen die Zuschauer in beiden Läufen packende Duelle und zahlreiche Überholmanöver. Dennis Marschall und Sheldon van der Linde gewannen die Rennen auf der Traditionsstrecke in der Eifel.



Strahlende Sieger im
Audi Sport TT Cup

IMPRESSUM

Herausgeber

AUDI AG
Kommunikation Motorsport
D-85045 Ingolstadt
+49 841 8934200
motorsport-media@audi.de

Kontakte Media
Jürgen Pippig
Leiter Audi Kommunikation
Motorsport
+49 160 90430634
juergen.pippig@audi.de

www.audi-mediacycenter.com
www.audi-motorsport.com

[facebook.com/AudiSport](https://www.facebook.com/AudiSport)
twitter.com/audisport
[instagram.com/audi_sport](https://www.instagram.com/audi_sport)